



**WEM GEHÖRT
DIE STADT?**

**WEM BUNDES
GEHÖRT WEITER
DIE AKTIONS
STADT? TAG!**

28. SEPTEMBER. 2013

KEINE PROFITE MIT DER MIETE! DIE STADT GEHÖRT ALLEN!

WEM GEHÖRT DIE STADT?

Mit verschiedensten Aktionen und Veranstaltungen über den gesamten Tag und überall in der Rhein-Main-Region verteilt, soll ein Zeichen gegen die immer schneller voranschreitende Gentrifizierung und Verdrängung gesetzt werden.

Das Thema ‚Stadt‘ ist derzeit in aller Munde, egal ob Gentrifizierung, Mieterhöhungen, fehlender bezahlbarer Wohnraum, Lärmbelästigung, hohe Verkehrstarife, noch höhere Eintrittspreise, racial profiling und die Zerstörung selbstverwalteter Zentren.

Mittlerweile erheben alle Parteien und Initiativen in Medien und Wahlkampfslogans den Anspruch, die offensichtlichen Schwierigkeiten der gegenwärtigen Stadtentwicklung erstens erkannt zu haben und zweitens auch lösen zu können. Diese Losungen und Lösungen sind wie gehabt: wenig überzeugend und noch weniger glaubwürdig!

Dennoch kein rein Frankfurter Problem, die Lebensbedingungen in den kapitalistischen Metropolen werden sich immer ähnlicher wie z.B. Berlin, Hamburg, Madrid, Istanbul, Athen, Rio de Janeiro hinreichend belegen.

In Frankfurt und Umland ist die offizielle Linie klar: gut ist nur, was dem Standort dient. So wird die neoliberale Umgestaltung mit dem Verweis auf einen angeblich unausweichlichen und alternativlosen Wettbewerb der Städte weltweit auf Kosten eines Großteils der hier lebenden Bevölkerung vorangetrieben.

Mit dem Aktionstag wollen wir deutlich und unmißverständlich darauf hinweisen, dass die Frage „Wem gehört die Stadt?“ längst nicht im Sinne der neoliberalen Herrschaften – lokal wie global – beantwortet ist, dass vielmehr Alternativen ausserhalb der herrschenden Logiken denk- und vor allem machbar sind.

Wir wollen mit allen, die nicht nur an einer kritischen Hinterfragung aktueller städtischer Entwicklungen, sondern auch an deren theoretischer wie aktionistischer Überwindung interessiert sind, diesen Tag phantasievoll gestalten. Wo die Stadtregierungen für die Verwaltung und Sicherung neoliberaler Interessen zuständig, setzen wir unsere Vorstellungen eines guten Lebens für alle in Städten für alle!

TERMINE

DEZENTRALE AKTIONEN

11-16 Uhr

FFM

Achtet auf Ankündigungen!

STAFFEL: HANAU - MAINTAL - FFM

11 Uhr

**Freiheitsplatz
Hanau**

DEMONSTRATION

16 Uhr

**Kaisersack
FFM/Bahnhof**

RAVE

20 Uhr

**Bockenheimer-
Warte
FFM**

CHECK

2809aktionstag.blogspot.eu